

Abwechslung im Leben der Bewohner

Otto-Bauder-Haus feiert Sommerfest / Tänze und Lieder runden das Beisammensein ab

Schönau. In festlicher Stimmung und gut gelaunt präsentierten sich die Bewohner des Otto-Bauder-Hauses und das Pflegepersonal, die beide auf dem Sommerfest der Einrichtung die Gelegenheit nutzen, im Schatten der Sonnenschirme zu einem gemütlichen Nachmittagsplausch zusammenzukommen.

Diese Veranstaltung bildet stets das Highlight im Jahresprogramm des Altenpflegeheimes, erklärte Brigitte Platzek von der Sozialbetreuung in bester Laune, hatte sie für diesen Tag mit einer Reihe von Bühnenaktoren doch für stimmungsfrohe Abwechslung im Verlauf der Festivität ge-

sorgt. Den Auftakt machte hier die Mädchentanzgruppe der Karnevalgesellschaft Grün-Weiß Schönau, deren temperamentvolle Bühneneinlage vom Publikum mit lautem Beifall verabschiedet wurde. Einen musikalischen Gruß formulierten anschließend die Sängergesellschaft Blumenau, die unter Leitung von Jürgen Klopsch ein unterhaltsames Rezept an sommerlich aufgefrischten Liedern parat hatte und damit genau die Seele der an den Tischen mitsummendenden Bewohner traf.

Insgesamt 100 ältere Damen und Herren nutzten das Angebot der Pflegeeinrichtung, sich mit Kaffee und Kuchen sowie Kaltgetränken einen ganzen

Nachmittag lang verwöhnen zu lassen. Nachdem die Akkordeongruppe unter Leitung von Irina Kawerina ihre instrumentalen Fähigkeiten unter Beweis gestellt hatte, war das Publikum an der Reihe, selbst in den Liederreigen aktiv mit einzustimmen.

Neben dem Sommerfest gibt es eine ähnliche Veranstaltung im Herbst, erklärte Brigitte Platzek, und auch zu Weihnachten fänden die Bewohner des Otto-Bauder-Hauses zum geselligen Beisammensein mit ihren Angehörigen zusammen. Doch eine solche Open-Air-Veranstaltung im grünen Garten sei schon von einer ganz besonderen Qualität.

Unter den zahlreichen Gästen der Veranstaltung waren neben Vertretern der verschiedenen AWO-Ortsvereine auch Abordnungen der Kommunalpolitik, darunter die SPD-Stadträtinnen Andrea Safferling und Marianne Bade, die zusammen mit den Awo-Vorständen Stefan Höß (Gartenstadt), Heinz Nuber (Schönau) und Claus-Peter Sauter (Sandhofen) ins stimmungsfrohe Treiben eintauchten.

Nicht fehlen dürfte da natürlich auch der Chef der Arbeiterwohlfahrt Mannheim und gleichzeitig Schirmherr des Otto-Bauder-Hauses, der SPD-Bundestagsabgeordnete

Lothar Mark. Dieser würdigte in seinem Grußwort sowohl die hervorragende Führung des Hauses, als auch das beschauliche Ambiente des Sommerfestes.

So eine Veranstaltung wie diese bringe Abwechslung in das Leben der Bewohner und biete den Verwandten und Freunden die Möglichkeit, hier am Leben im Altenpflegeheim teilzuhaben. Lothar Mark dankte den an diesem Tag auftretenden Vereinen und Musikern für ihren Beitrag und wünschte zu guter letzt den Bewohnern des Otto-Bauder-Hauses für die Zukunft viel Gesundheit. jba